Heidegarten

Ein Heidegarten ist eine naturnahe Gestaltung mit typischen Pflanzen der Heide, wie **Besenheide** (Calluna vulgaris), **Krähenbeere, Wacholder** oder **Sand-Thymian**. Diese Pflanzen sind **an nährstoffarme, trockene und sonnige Standorte angepasst** – also ideal für extensive Dachbegrünungen wie das SuperEnergieGrünDach der Contec AG.

Auf dem Dach der Contec AG wurde ein solcher Heidegarten gezielt angelegt, um ein **artenreiches, insektenfreundliches Biotop** zu schaffen. Die vielfältige Struktur mit flachen Pflanzen, offenen Bodenstellen und blühenden Kräutern lockt Insekten, Schmetterlinge und Vögel an. Besonders bemerkenswert: Auf dem Dach brüten regelmässig Vögel und sogar Enten, welche die geschützte, naturnahe Umgebung nutzen, um ihre Nester sicher vor Fressfeinden zu bauen.

Die Kombination aus Heidepflanzen, Sedum und Wildblumen bietet ideale Lebensräume für verschiedene Tierarten. Diese Biodiversität ist nicht nur ein ökologischer Gewinn, sondern zeigt auch, wie technische Infrastruktur (PV-Anlagen) und Natur in Einklang gebracht werden können. So wird das Dach nicht nur zur Energiequelle, sondern auch zum Rückzugsort für heimische Arten.



Links

Konzept und Design des Contec-SuperEnergieGrün-Daches von Fritz und Kaori Wassmann-Takigawa, Atelier für Ökologie und Gartenkultur
atelier-oekologie-gartenkultur.com/beispiele